

Ebenalp (Alpstein-Appenzellerland)

Trailrunning – Weg(!)rennen auf die Eben(e)alp die vorerst recht steil ist

Auf der Ebenalp lassen sich viele Wege kombinieren und die trendige Sportart «Trailrunning» ideal ausleben. Für einmal nehmen wir vom Bahnhof Wasserauen nicht die Seilbahn, sondern «wandern» zügig, oder eben ganz schnell zur Ebenalp. Oben angekommen erwartet uns das Gasthaus Ebenalp – was dann folgt, bleibt jedem selbst überlassen. ...

Charkater der beiden Strecken (1 und 2 auf der Karte): Einlaufen im flachen Talboden, dann recht steiler Abschnitt im Wald, kurz vor Schluss flacht das Gelände ab. Eine Luftseilbahn bringt uns wieder ins Tal.

Apropos Trailrunning – diese neuzeitliche Sportart trägt viele Namen und Untergruppen der Sportart. So liest man die Begriffe: Traillauf, Waldlauf, Landschaftslauf, Cross-Running, Cross-Trail (da ist man meist noch auf Wegen und Pfaden unterwegs), Off Trail-Adventure (querfeldein, so quasi was wir in der Pfadi schon immer gemacht haben ...) usw. Allen Begriffen gemeinsam ist wohl die Tatsache, dass man sich meist abseits asphaltierter Strassen aufhält und in der Natur und in der frischen Luft unterwegs ist – und das ist das schöne daran!

Viel Spass im Lauf der Zeit
Daniel Silbermagel, bergpunkt

«Meister» in der Trailrunning-Szene. Wenn es über Stock und Stein geht haben sie die nötige «freche» dazu.



Viel Ausrüstung braucht für das Trailrunning nicht – aber bequeme Schuhe sind ein Muss.



KURZINFO

Ebenalp (Alpstein-Appenzellerland)

Ausgangs- und Endpunkt

Bahnhof Wasserauen (Schwende) 868 m. ü. M.
Fahrplan Seilbahn Ebenalp: <http://www.ebenalp.ch/fahrplan>

Anreise

InterCity nach Gossau SG. S-Bahn nach Wasserauen [Fahrplan/Preise: www.sbb.ch]

Trailrunningdaten

Route 1 (gemäss Karte): ca. 800 Hm, etwa 2.5 km, 1-2 h; Anforderungen: Mittel
Route 2 (gemäss Karte): ca. 800 Hm, etwa 3.5 km, 1h 30' - 2h 30'; Anforderungen: Mittel

Beschreibung

Route 1 (gemäss Karte): Vom Bahnhof ein Stück zurück nach Norden um über die Brücke über den Schwendibach nach links (Westen) zum Beginn des Wanderwegs bei Untere Auen P. 858 zu gelangen. Nun dem markierten Wanderweg entlang zur Ebenalp. T2. Details gemäss Karte. 1-2 h je nach Tempo.

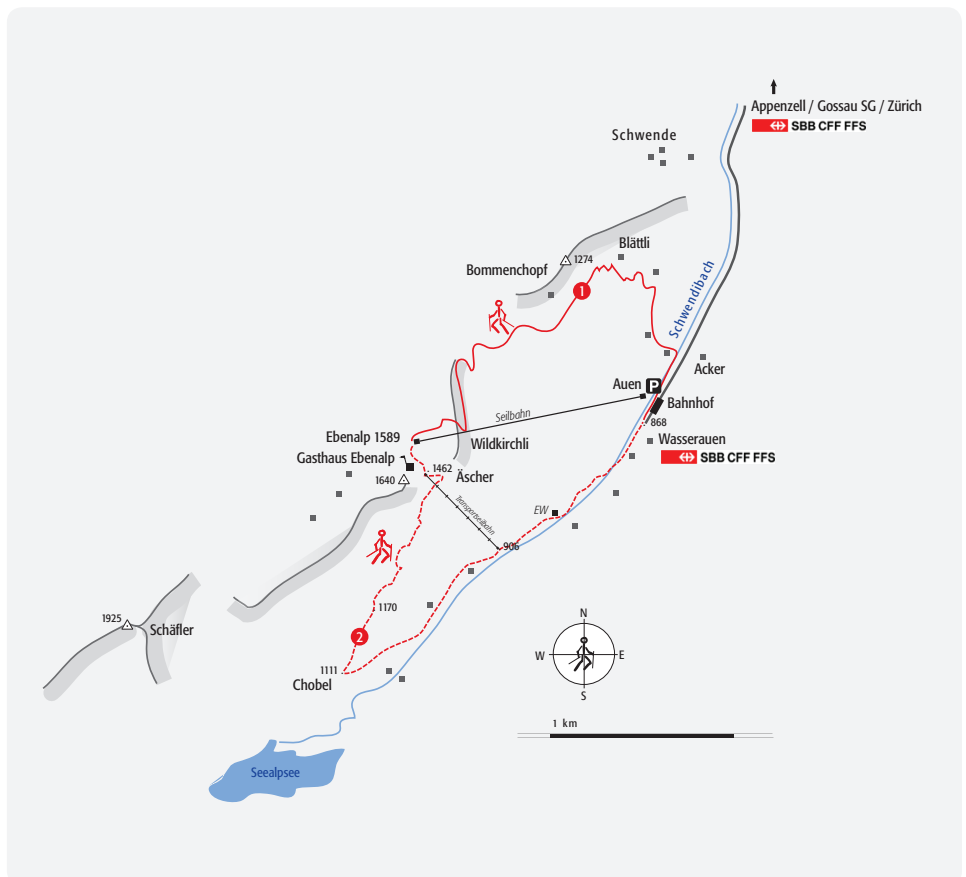
Route 2 (gemäss Karte): Vom Bahnhof nach Süden vorbei(!) am Restaurant auf der linken Seite und leicht ansteigend auf einem breiten Weg über Kohlbett zu P. 1111 wo der Weg eine scharfe Kurve nach rechts macht. Ab hier markierter Wanderweg vorbei am Klettergebiet und Berggasthaus Aescher-Wildkirchli zur Ebenalp. T2. Details gemäss Karte. 1h 30' - 2h 30' je nach Tempo.

Anforderungen / Verhältnisse

Mittel. Wege sollten trocken und schneefrei sein. Weitere Informationen z.B. auf: www.speedhiking.at

Material / Landeskarten

Bequeme und stabile Turnschuhe, kleiner Rucksack, Stöcke, Getränk (oder auch nicht).
Evtl. Landeskarte 1:25 000, Blatt 1115 Säntis



**Oben: Off Trail-Adventure
(Anforderung extrem)
Rechts: Am Ziel angekommen.
(Anforderung keine mehr ...)**

